

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 126 (2000)
Heft: 4

Rubrik: Monatsgedicht : "Swiss Beauty"

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MONATSGEDICHT



«Swiss Beauty»

VON ULRICH WEBER

Der SP tritt die SVP
mit Schlötterlingen auf die Zeh'
und sagt ihr, dass ein Sozialist,
ein brandgefährlich' Wesen ist,
vor allem, wenn man «National-»
vorn' dran stellt noch; so war's doch mal!

Auch prophezeit der AHV
die SVP den Super GAU.
Der Schock beim Volke ist total,
schnell korrigiert man's kantonal:
Nur Zürich denke so, nicht Bern,
man habe doch die Alten gern.

Die SP sagt der SVP:
«Ihr könnt uns... – Konkordanz ade!»
Die CVP, die mahnt und mahnt.
Die FDP murr't nur und ahnt,
dass man sie nächstens wohl vergisst,
weil im Gespräch sie nicht mehr ist.

Im Grunde läuft da nicht sehr viel,
viel Action wohl, mit wenig Stil,
ein Film, hemdsärmelig, laut und dreist,
der sicher nicht «Swiss Beauty» heisst.
Der Inhalt scheint uns allzu seicht,
was nie zu einem Oscar reicht.